

Sichere Hilfe bei Prostata-Problemen

Alfried Krupp Krankenhaus: Zertifikat unterstreicht Qualität der Behandlung



High Tech der neusten Generation: Das Artemis-Ultraschall-Biopsiegerät garantiert Sicherheit durch Präzisionsdiagnostik.

Ein Zertifikat bürgt dafür, dass Erkrankungen der Prostata in einem Zentrum mit hoher Qualität behandelt werden. Der Dachverband der Prostatazentren Deutschland (DVPZ) hat dieses Gütesiegel der Klinik für Urologie und urologische Onkologie am Alfried Krupp Krankenhaus verliehen – und hilft damit Patienten, die kompetente Ärzte wollen.

➔ Natascha Plankermann
 ☑ Alfried Krupp Krankenhaus in Steele

Wer auf der Suche nach Medizinern ist, die wissen, wie die richtige Therapie bei gutartigen Prostatavergrößerungen, entzündlichen Erkrankungen oder gar Krebsgeschwulsten aussehen kann, wird schnell versichert: Eine große Zahl selbsternannter Prostatazentren bietet ihm Hilfe an, denn die Bezeichnung ist nicht geschützt. Doch eine gute Qualität der Behandlung ist in diesen Einrichtungen keineswegs gesichert, das hat der Dachverband der Prostatazentren



Zehn Jahre Expertise mit dem da Vinci Roboter: Dr. med. Stephan Buse und sein Team operieren international.

Die Roboterhändchen, deren Hilfe der Spezialist nutzt, besitzen zudem den großen Vorteil, dass sie während der Eingriffe nicht zittern können.

Deutschland (DVPZ) festgestellt. Er zertifiziert deshalb Zentren, in denen stationär tätige Urologen professionell und auf der Basis international festgelegter Standards mit niedergelassenen Kollegen, Strahlentherapeuten, Radiologen, Pathologen und Onkologen zusammenarbeiten.

Roboter unterstützen die Behandlung

Als erstes Zentrum in Essen hat die Klinik für Urologie und urologische Onkologie am Alfried Krupp Krankenhaus unter Leitung von Chefarzt Dr. Stephan Buse diese Auszeichnung erhalten. Er beschreibt an einem Beispiel, wie eine qualitätsgestützte Diagnostik und Therapie aussehen kann: „Ein Patient, bei dem der Verdacht auf Prostatakrebs besteht, kommt meist über einen niedergelassenen Kollegen zu uns. Wir erhalten alle Informationen über eine elektronische Datenbank. Für die Diagnose ebenso wie für die Behandlung steht uns dann die neueste Technologie zur Verfügung.“ Um festzustellen, ob an der Prostata – einer kleinen Drüse, die beim Mann unter der Blase sitzt –, ein bösartiger Tumor entsteht, bedienen sich die Experten der Methoden der Magnetresonanztomografie (MRT) und des Ultraschalls für dreidimensionale Aufnahmen. So können gezielt Gewebeproben entnommen

werden. Bei einer solchen Biopsie ebenso wie bei später möglichen Operationen hat Chefarzt Buse große Erfahrung in der Arbeit mit Robotern, die quasi Augen und Hände des Chirurgen innerhalb des Körpers des Patienten ersetzen. Die Roboterhändchen, deren Hilfe der Spezialist nutzt, besitzen zudem den großen Vorteil, dass sie während der Eingriffe nicht zittern können.

Austausch über Videokonferenzen

Eine Operation ist indes nur eine von mehreren Behandlungsmöglichkeiten bei Prostatakrebs, weitere sind die Bestrahlung oder eine wiederkehrende Kontrolle (active surveillance). „In einer Tumorkonferenz besprechen wir mit allen beteiligten Fachkollegen die passende Therapie für jeden einzelnen Patienten“, sagt Dr. Stephan Buse. „Jeden Mittwoch tauschen wir uns über den Fortgang der Behandlung mit den niedergelassenen Urologen in einer Videokonferenz aus.“ Zu ihm und seinen Kollegen kommen auch viele Patienten, die sich eine zweite Meinung zur Behandlung ihrer Erkrankung einholen möchten. Regelmäßige Kontrollen durch den Dachverband der Prostatazentren stellen sicher, dass die Zusammenarbeit aller Partner in Essen im Sinne der bestmöglichen Versorgung der Patienten in der Region funktioniert.



Chefarzt Dr. med. Stephan Buse.

Die Klinik für Urologie und urologische Onkologie am Alfried Krupp Krankenhaus Steele ist nicht nur als Prostatazentrum zertifiziert, sie steht auch auf der „Weißen Liste“ der Krankenkasse AOK. Diese hat den Essener Spezialisten die Bestnote in der Qualität der Behandlung von Prostatakrebs gegeben.

Klinik für Urologie und urologische Onkologie
Alfried Krupp Krankenhaus in Steele
 Hellweg 100 · 45276 Essen
 Tel.: 0201/8 05-11 32
 Fax: 0201/8 05-11 31
 urologie@krupp-krankenhaus.de

🏠 www.davinci-krupp.de 🔍